



# Stadt Neuenburg am Rhein

---

## Ergebnisprotokoll

### über die öffentliche Sitzung des Gemeinderats

am 20. Juni 2022 (Beginn 19:32 Uhr; Ende 22:44 Uhr)

in Neuenburg am Rhein – Sitzungssaal des Rathauses

---

#### **1. Bürgerfragen/Die Verwaltung informiert**

##### **Bürgerfragen:**

Es sind 4 Besucher anwesend. Es werden keine Fragen gestellt.

##### **Die Verwaltung informiert:**

Es liegen keine Informationen vor.

---

#### **2. Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlichen Sitzungen**

Keine

---

#### **3. Genehmigung der Niederschrift**

Es liegt keine Niederschrift vor.

---

- |   |
|---|
| <b>4. Verpflichtung des in den Gemeinderat nachrückenden Stadtrat<br/>Marcel Kappeler<br/>Vorlage: 119/2022</b> |
|---|

## **II. Beschlussantrag**

Der Gemeinderat wird gebeten, die Verpflichtung von Herrn Marcel Kappeler zur Kenntnis zu nehmen. Weiterhin wird der Gemeinderat gebeten festzustellen, dass für den Bewerber keine Hinderungsgründe bestehen, die den Eintritt in den Gemeinderat gemäß § 29 GemO nicht zulassen.

## **III. Beschluss**

Der Gemeinderat nimmt die Verpflichtung von Herrn Marcel Kappeler zur Kenntnis. Der Gemeinderat stellt fest, dass für den Bewerber keine Hinderungsgründe bestehen, die den Eintritt in den Gemeinderat gemäß § 29 GemO nicht zulassen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

- 
- |  |
|--|
| <b>5. Besetzung der Gremien für den aus dem Gemeinderat<br/>ausgeschiedenen Stadtrat Christian Knauf<br/>a) Bestellung eines Mitglieds und dessen Vertreter in den Ausschuss<br/>für Verwaltung und Finanzen<br/>b) Bestellung eines Mitglieds und dessen Vertreter in den Ausschuss<br/>für Umwelt und Technik<br/>c) Bestellung eines Mitglieds und dessen Vertreter in den ständigen<br/>Umlegungsausschuss<br/>d) Berufung eines Mitglieds und dessen Vertreter in den Arbeitskreis<br/>Jugendarbeit<br/>Vorlage: 120/2022</b> |
|--|

## **II. Beschlussantrag**

Der Gemeinderat wird gebeten, den Neubildungen der oben genannten Gremien und den aufgeführten Vorschlägen laut Abstimmung mit der FWN-Fraktion zuzustimmen:

- a) Ausschuss für Verwaltung und Finanzen:  
Mitglied: Marcel Kappeler, Stellvertreter: Markus Strub
- b) Ausschuss für Umwelt und Technik:  
Mitglied: Markus Strub, Stellvertreter: Marcel Kappeler
- c) Ständiger Umlegungsausschuss:  
Mitglied: Thomas Senf, Stellvertreter: Marcel Kappeler
- d) Arbeitskreis Jugendarbeit:  
Mitglied: Iris Buck, Stellvertreter: Michaela Mertes

### **III. Beschluss**

Der Gemeinderat stimmt der Neubildung der genannten Gremien und den aufgeführten Vorschlägen für die Besetzung zu.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

- 
- |   |
|---|
| <p><b>6. Erlass einer Satzung zur Änderung der Vorkaufsrechtssatzung über ein besonderes Vorkaufsrecht nach § 25 Abs. 1 Nr. 2 BauGB für den Bereich des Bebauungsplanes mit örtlichen Bauvorschriften<br/>„Umgehungsstraße Zienken“<br/>Vorlage: 154/2022</b></p> |
|---|

### **II. Beschlussantrag**

Der Gemeinderat wird gebeten, die Änderung der Satzung über ein besonderes Vorkaufsrecht gemäß § 25 Abs. 1 Nr. 2 BauGB entsprechend dem Entwurf zu beschließen.

### **III. Beschluss**

Der Gemeinderat beschließt die Änderung der Satzung über ein besonderes Vorkaufsrecht gemäß § 25 Abs. 1 Nr. 2 BauGB entsprechend dem vorgelegten Entwurf.

Abstimmungsergebnis: 19 Ja-Stimmen (inkl. Vorsitzenden), 2 Gegenstimmen

- 
- |   |
|---|
| <p><b>7. Ausgliederung des Teilbetriebs Vertrieb in eine Tochtergesellschaft der badenova AG &amp; Co. KG<br/>Vorlage: 122/2022</b></p> |
|---|

### **II. Beschlussantrag**

1. Der Gemeinderat stimmt der der Gründung der badenova Energie GmbH mit Sitz in Freiburg mit einem Stammkapital in Höhe von 5.000.000,00 € als 100%ige Tochtergesellschaft der badenova AG & Co. KG zu.
2. Der Gemeinderat stimmt der Ausgliederung des Geschäftsfeldes Markt & Energiedienstleistungen der badenova AG & Co. KG mit Wirkung zum 01.01.2023 in die hierzu neu zu gründende 100%ige Tochtergesellschaft der badenova AG & Co. KG badenova Energie GmbH zu, vorbehaltlich der positiven verbindlichen Auskunft des Finanzamts Freiburg zur Übertragung des Geschäftsfeldes zu steuerlichen Buchwerten.

3. Der Gemeinderat stimmt dem Abschluss eines Gewinnabführungsvertrags zugunsten der badenova AG & Co. KG mit der badenova Energie GmbH mit Wirkung zum 01.01.2023 zu.
4. Der Gemeinderat beauftragt den Bürgermeister bzw. seinen Stellvertreter oder anderweitig Bevollmächtigten die zum Vollzug der Beschlussziffer 1, 2 und 3 in der(n) Gesellschafterversammlung(-en) der badenova AG & Co. KG erforderlichen Erklärungen abzugeben, vorbehaltlich der Bestätigung der Gesetzmäßigkeit des gefassten Beschlusses durch die Rechtsaufsichtsbehörde.
5. Der Gemeinderat ermächtigt den Bürgermeister auf die Anfechtung des Ausgliederungsbeschlusses, die Prüfung des Ausgliederungsvertrags und die Erstellung des Spatungsberichtes zu verzichten.

### **III. Beschluss**

Der Gemeinderat erhebt den Beschlussantrag zum Beschluss. Der Gesellschaftsvertrag der badenova Energie GmbH und der Gewinnabführungsvertrag zwischen badenova AG & Co. KG und badenova Energie GmbH wurden dem Gemeinderat als Anlage zur Drucksache 122/2022 mit der Einladung übersandt (hochgeladen) und lagen somit der Beschlussfassung zu Grunde.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

---

<b>8. Betriebskonzept und Parkraumstrategie Parkhaus am Rheintor</b> <b>Vorlage: 160/2022</b>
--

### **II. Beschlussantrag**

Der Gemeinderat beschließt das Bewirtschaftungskonzept des Parkhauses wie vorgestellt.

### **III. Beschluss**

Der Gemeinderat folgt dem Vorschlag des Ausschusses für Verwaltung und Finanzen und stimmt dem Bewirtschaftungskonzept des Parkhauses wie vorgeschlagen zu.

Abstimmungsergebnis: 16 Ja-Stimmen (inkl. Vorsitzenden), 2 Gegenstimmen,  
4 Enthaltungen

---

<b>9. Polizeiverordnung der Stadt Neuenburg am Rhein</b> <b>Vorlage: 158/2022</b>
--

## **II. Beschlussantrag**

Die Verwaltung bittet den Gemeinderat um Beschlussfassung der Polizeiverordnung der Stadt Neuenburg am Rhein.

## **III. Beschluss**

Der Gemeinderat folgt dem Vorschlag des Ausschusses für Verwaltung und Finanzen und stimmt dem vorgestellten Entwurf der Polizeiverordnung zu.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

---